

# Lofoten Norwegen

Wandern auf dem schönsten Inselarchipel der Welt



Wanderreise  
18. - 27. August 2020

Schon mal was von den Lofoten in Norwegen gehört? Die Landschaft dieser nördlich des Polarkreises gelegenen Inselgruppe mit ihren bis zu 1000 m hohen, direkt aus dem Meer ragenden Bergen, gehört zu den spektakulärsten unserer Erde. Es erwarten Sie beeindruckende Berge und schroffe Gipfel, offenes Meer und idyllische Fjorde, romantische weiße Sandstrände und unberührte Landschaften, grüne Heiden und tobende Wasserfälle, der Geruch von Salz, Meer und das kreischen der Seevögel. Dieses Inselreich ist ein echtes Wanderparadies! Mitte August, wenn die Sonne surreale Lichtspiele in die Inselwelt zaubert, erwandern wir das Inselarchipel und wohnen dabei in den stilvollen rot bemalten Rorbuers, ehemalige Fischerhütten direkt an den Fjorden gelegen. Es wird nicht nur gewandert: Es erwartet uns wunderschöne Fischerdörfer, eine Fahrt auf dem Hurtigruten Postschiff durch den sagenhaften Trollfjord und jeden Abend begeben wir uns auf eine köstliche kulinarische Entdeckungsreise bei der das Meer mit seiner Fischvielfalt im Mittelpunkt steht. Wandern Sie mit in eines der letzten Paradiese auf Erden!

### Höhepunkte der Reise:

- Fahrt auf einer der schönsten Straßen Europas
- Wandern durch atemberaubend schroffe Landschaften
- Genießen der köstlichen Lofoten-Küche mit ihren bekannten Fischgerichten
- Übernachtung in den traditionell rot bemalten Rorbuers, ehemalige Fischerhütten, welche in stilvolle Unterkünfte umgewandelt wurden
- Schiffsfahrt mit dem legendären Postschiff Hurtigruten durch den Trollfjord, dem bekanntesten Fjord Norwegens
- Picknick und vielleicht sogar ein arktisches Bad am weißen Traumstrand von Uta Kleiv, welcher von der englischen „Times“ zum schönsten Strand Europas gekürt wurde



### Programmverlauf

#### **Dienstag, 18. August 2020 Südtirol - Lofoten**

Sie fahren am sehr frühen Morgen mit dem Bus zum Flughafen nach Mailand. Sie fliegen über Oslo nach Harstad. **Willkommen in Norwegen!** Am Flughafen erwartet Sie bereits Ihr Reiseleiter Andreas Tonelli. Nach der Ankunft im Norden Norwegens geht's im Mietbus über die neu erbaute Verbindung der Lofoten-Inselkette mit dem Festland bis auf die Insel Austvågøya, die größte des Archipels. Die Strecke gilt als eine der schönsten Straßen Europas und bietet erste faszinierende Eindrücke über die Fjordlandschaft Norwegens. Sie führt über zahlreiche Brücken und unter Fjordarme durch, in eine wilde, unbewohnte Landschaft. Ankunft am Abend in der Inselhauptstadt Svolvær, in atemberaubender Lage. Für die nächsten drei Nächte wohnen wir im Svinoya Rorbuer, traditionelle, stilvoll renovierte Fischerhütten mit Sauna, idyllisch auf einer kleinen Insel gelegen. Abendessen in einem der bekanntesten Restaurants der Lofoten: die Fischgerichte des Restaurant Borsen Spiseri sind weit über die Grenzen der Lofoten hinaus bekannt!

### Mittwoch, 19. August 2020 Überschreitung Matmora

Nach dem Frühstück fahren wir mit dem Bus nach Laukvika. Von hier aus unternehmen wir die Überschreitung des höchsten Gipfel auf dieser Tour, den Matmora mit 788 m. Es erwarten uns ein bezaubernder lichter Birkenwald, alpines Gelände, glasklare Seen, ein einmaliges Gipfelpanorama entlang der Nordseite der Lofoten bis zu den westlichen Ausläufern der Vesterålen, ein Abstieg auf einem langen Bergrücken mit Blick auf die Fjorde und zum Abschluss ein wunderschöner Strand am Nordmeer - und mit etwas Glück sehen wir auch Seeadler! Zweite Übernachtung im Svinoya Rorbuer und Abendessen im Restaurant Borsen Spiseri.

Wanderinformation: ca 4,5 Stunden / 850 Hm im Auf- und Abstieg

### Donnerstag, 20. August 2020 Schiffsfahrt mit dem Hurtigruten Postschiff durch den Trollfjord



Heute gehen wir es sehr locker an. Am Morgen können wir länger ausschlafen oder einen Spaziergang durch das Zentrum von Svolvær unternehmen. Gegen Mittag fahren wir mit dem Bus und der öffentlichen Fähre auf die nicht mehr zu den Lofoten gehörenden Nachbarinsel Vesterålen. In Stokmarknes angekommen, erwartet uns am Nachmittag die Rückfahrt auf dem legendären Hurtigruten Postschiff durch den Raftsund nach Svolvær. Dieser Abschnitt gilt als ein wahres Highlight der berühmten Postdampferlinie: es wird der Trollfjord angefahren, welcher unbestritten zu den bekanntesten Fjorden des Nordens zählt. Eindrucksvoll ist vor allem die nur 100 m enge und von steilen Felswänden gesäumte Fjordeinfahrt. Es ist ein

besonderes Erlebnis wie der Kapitän dieses große Schiff in den 2 km langen Fjord manövriert und es schafft dort auf der Stelle zu wenden. Ankunft in Svolvær um 18.30 Uhr. Dritte Übernachtung im Svinoya Rorbuer und Abendessen im Restaurant Borsen Spiseri.

### Freitag, 21. August 2020 Svolvær + Wanderung auf den Hoven

Am Morgen verlassen wir unsere Unterkunft, fahren Richtung Süden und machen einen Abstecher nach Henningsvær. Die letzten Kilometer sind atemberaubend: vorbei an einem schneeweißen Strand und entlang der Steilwand des mächtigen Presten gelangen wir zum Ausgangspunkt unserer heutigen Wanderung. Der Festvagtinden zählt zu den schönsten Gipfel des Archipels: Bereits während des Aufstiegs schweift der Blick über die zahlreichen Inseln rund um Henningsvær und belohnt das Loslaufen so schon nach wenigen Minuten. Am Gipfel jedoch wartet eine





Aussicht, die von den letzten Ausläufern der Lofoten über das Meer bis hin zum gezackten Festland reicht. Eine wahrhafte Traumtour! Im Anschluss gelangen wir über Brücken nach Henningsvaer, dem wohl berühmtesten Fischerdorf der Lofoten. Das „Venedig des Nordens“ liegt malerisch auf ei-

nem Gewirr von Schären und Inseln, am Fuße von bis zu 1000 m hohen Bergen. Am Nachmittag fahren wir weiter auf die Insel Vestvågøya, die Zweitgrößte der Lofoten. Für die nächsten sechs Nächte wohnen wir in Mortsund im Statles Rorbuserter, stilvoll und in einmaliger Lage direkt am Buksnesfjord. Das Fischerdorf liegt am Süzipfel einer schmalen Felsnase, mit einmaliger Aussicht auf den Vestfjord. Beim Abendessen kommen wir im Restaurant Marmælen in den Genuss der lokalen Fischspezialitäten.

[Wanderinformation:](#) ca. 3 Stunden / 550 Hm im Auf- und Abstieg

### **Samstag, 22. August 2020 Zwischen Haukland und Utakleiv**

Nach dem Frühstück, fahren wir mit unserem Mietbus in den Norden der Insel, wo wir eine leichte Küstenwanderung zu den schönsten Stränden des Lofoten-Archipels unternehmen: Haukland und Utakleiv auf der Insel Vestvågøya. Der 2 km lange Halbmondstrand von Haukland zieht alle in seinen Bann! Mindestens genauso bekannt ist der Traumstrand von Utakleiv, nur wenige Kilometer entfernt am offenen Nordmeer gelegen, welcher vor kurzem von der englischen „Times“ als schönster Strand Europas ausgezeichnet wurde. Über einen alten Pferde- und Karrenweg aus dem Jahr 1850 mit einmaligen Aus-



sichten, gelangen wir zurück zum Ausgangspunkt unserer Wanderung. Mit etwas Glück können wir heute Seeadler und Schweinswale beobachten und im Anschluss an die Wanderung bietet sich ein Sprung ins erfrischende Nordmeer an! Rückfahrt im Bus nach Mortsund. Zweite Übernachtung und Abendessen im Statles Rorbuserter.

[Wanderinformation:](#) ca. 3 Stunden / 200 Hm im Auf- und Abstieg

## Sonntag, 23. August 2020 Justadtinden



Nach dem Frühstück erwartet uns ein kurzer Bustransfer in das Inselinnere. Heute erwandern wir einen der höchsten Gipfel der Insel Vestvågøya. Der Justadtinden erhebt sich über ein wunderbares Wandergebiet. Der Weg verläuft sowohl durch liebeliche Moore, als auch durch felsiges Terrain, vorbei am herrlichen Tjønnar Seengebiet. Vom 728 m hohen Gipfel, genießen wir den einmaligen Blick über den südwestlichen Teil der Insel

und den Tiefblick zum Vestfjord hinunter. Rückfahrt im Bus nach Mortsund. Dritte Übernachtung und Abendessen im Statles Rorbuserter.

**Wanderinformation:** ca. 5 Stunden / 800 Hm im Auf- und Abstieg

## Montag, 24. August 2020 Nusfjord + Wanderung nach Nesland

Nach einem reichhaltigen Frühstücksbuffet verlassen wir Mortsund und fahren durch den Nappstraumtunnel hinüber auf die südlichere Insel Flakstadoya. Eine eindrucksvolle Fahrt bringt uns zum herrlichen Nusfjord. Die Felsflanken des kaum 100 m breiten aber mehr als 1 km langen Fjords steigen nahezu senkrecht in beschneite Gipfelhöhen auf: ein einmaliger Blick! Am Ende des Fjordes breitet sich das



vollständig aus alten Zeiten herübergerettete Fischerdorf Nusfjord aus. Der Ort versprüht den Charme einer längst vergangenen Zeit und ist schlicht wunderschön, so sehr dass er in die UNESCO Weltkulturliste aufgenommen wurde. Nach der Besichtigung des Ortes, unternehmen wir einen wunderschönen Ausflug. Die abwechslungsreiche, genussvolle Wanderung führt entlang eines alten Küstenpfades ins malerische Fischerdorf Nesland. Rückfahrt im Bus nach Mortsund. Vierte Übernachtung und Abendessen im Statles Rorbuserter.

**Wanderinformation:** ca. 2,5 Stunden / 250 Hm im Auf- und Abstieg

Dienstag, 25. August 2020

## Wanderung Bunes Strand + fakultative Wanderung auf den Reinebringen



Nach dem Frühstück fahren wir mit dem Bus nach Flakstad und Ramberg mit ihren wildromantischen, auf das Nordmeer blickenden Sandstränden, gesäumt von den schneebedeckten Bergen der Lofotenwand im Hintergrund: Bilder von einzigartiger Schönheit! Eine Brücke führt uns hinüber auf die Insel Moskenesoya. Hier präsentiert sich die weltberühmte Bergnatur des Archipels in ihren spektakulärsten Erscheinungsformen. Unser Ziel ist das direkt an einem Fjord gelegene Dorf Reine, welches als das malerischste Fischerdorf Norwegens gilt und sich auf mehreren durch Brücken verbundenen Schären und Inseln ausbreitet. Am Vormittag erleben wir auf einer wunderschönen Wanderung den einsamen Bunes Strand. Hierfür nehmen wir zunächst das Boot über den Reinefjord und fahren entlang der eiszeitlich geformten Berge bis nach Vinstad. Von hier aus führt uns eine gemütliche Wanderung über einen kleinen Pass zum Strand von Bunes, auf der heute unbesiedelten Außenseite der Lofoten. Der traumhafte Strand lädt die Mutigsten zu einem arktischen Bad ein. Am frühen Nachmittag fahren wir mit dem Boot zurück nach Reine. Wer noch Lust und Kraft hat, kann im Anschluss eine fakultative Wanderung auf den Reinebringen unternehmen. Es gibt kaum eine andere Wandertour, die in so kurzer Zeit zu einem Aussichtspunkt mit derart atemberaubendem Panorama führt. Vom Reinebringen aus erblicken wir in Vogelperspektive die bunten Häuser von Reine, den Reinefjord, die tiefblaue Karseen und die mächtige Lofotenwand. Rückfahrt im Bus nach Mortsund. Fünfte Übernachtung und Abendessen im Statles Rorbuserter.

Wanderinformation: ca. 2 Stunden / 200 Hm im Auf- und Abstieg

Am Nachmittag fakultative Wanderung auf den Reinebringen

Wanderinformation: ca. 2,5 Stunden / 450 Hm im Auf- und Abstieg

## Mittwoch, 26. August 2020

Die Wanderung nach Kvalvika zählt zu den schönsten Touren auf den Lofoten. Für diese Tour nehmen wir uns einen ganzen Tag Zeit, denn die vielen lauschigen Plätze, die Sandstrände und die schöne Atmosphäre lassen unser Wanderherz höher schlagen. Die Rundwanderung führt uns zur Außenseite von Moskenesoya, entlang von kleinen Seen, an Milliarden Jahre alten Felsmassiven vorbei bis hin zu zwei traumhaften Sandstränden. Ab Kvalvika bietet sich für die stärksten Wanderer die Besteigung des Ryten, mit seinen berausenden Aussichten, an (+ ca. 2 Stunden / 500 Hm im Auf- und Abstieg). Rückfahrt im Bus nach Mortsund. Letzte Übernachtung im Rorbuer und Abendessen im Restaurant Marmælen.

Wanderinformation: ca 3 Stunden / 350 Hm im Auf- und Abstieg

## Donnerstag, 27. August 2020 Lofoten - Südtriol

Am Vormittag fahren wir von Svollaer zurück zum Flughafen von Harstad/Evenes. **Farvel Norge!** Sie verabschieden sich von Ihrem Reiseleiter Andreas Tonelli und mit einem Rucksack voller Erlebnisse und einer Speicherkarte mit fesselnden Fotos fliegen Sie am Nachmittag über Oslo zurück nach München wo Sie am späten Abend ankommen werden. Anschließend Heimfahrt im Reisebus nach Südtirol.

**Ende des Programms**

**Programmänderung vorbehalten**

Anforderungsprofil: Die Wanderungen sind als einfach bis mittelschwer einzustufen. Voraussetzung für die Teilnahme sind eine mittlere Grundkondition, gute Gesundheit sowie Trittsicherheit und Passion zum Wandern. Im Allgemeinen handelt es sich um genussvolles Wandern in einer freien, menschenleeren und wilden Landschaft. Die durchschnittliche Gehzeit beträgt 3 bis 5 Stunden mit maximal 850 Höhenmeter im Auf- und Abstieg. Bei den im Programm angegebenen Gehzeiten handelt es sich um reine Gehzeiten eines Wanderers mit durchschnittlicher Grundkondition, also bei ca. 4 km/h in ebenem Gelände und ca. 400 Höhenmeter pro Stunde im Aufstieg.

Klima: Das Inselarchipel der Lofoten liegt zwar über dem nördlichen Polarkreis auf dem gleichen Breitengrad wie Nordsibirien oder Grönland, verfügt aber dank des Golfstroms über ein sensationell mildes Klima. Die Durchschnittstemperatur beträgt Mitte August ca. 15°C, jedoch kann der Thermometer tagsüber auf über 20° C steigen und mitteleuropäisch/sommerliche Werte sind keine Seltenheit. August ist der Monat mit den geringsten Niederschlägen, die ideale Reisezeit um die Lofoten zu durchwandern. Genauso wie sich die Natur von ihrer rauen Seite zeigt, kann auch das Wetter oft wechselhaft sein. Innerhalb von nur kurzer Zeit kann es von Sommerwetter auf frischen Nordwind und Regen umschwenken. Flexibilität bezüglich der meteorologischen Bedingungen wird verlangt, um auch bei nicht optimalen Wetterverhältnissen ein intensives Reiseerlebnis zu ermöglichen. Änderungen am Reiseverlauf sind aus Sicherheits- und Witterungsgründen möglich!

Unsere Wanderphilosophie: Genusswandern, Komfort und Gemütlichkeit sind das Motto unserer Tour und nicht die Leistung! Wir wandern durchschnittlich 3-5 Stunden pro Tag und tauchen dabei in die Natur, Kultur und Küche der einzigartigen Inselwelt der Lofoten ein. Das Besondere auf unserer Reise ist die hohe Qualität der Übernachtungen und des Essens, denn Entspannung und Gaumenfreude gehören zu unserer Art des Reisens wie die Bergschuhe zum Wandern!

## Beteiligung am Minibus-Fahren

Bei dieser Tour benötigen wir einen freiwilligen Reiseteilnehmer, welcher sich als Fahrer für den zweiten Minibus (9-Sitzer) zur Verfügung stellt.

REISEPREIS PRO PERSON	
im Doppelzimmer	2.419 Euro
Einzelzimmerzuschlag	330 Euro
Hotelkategorie	Entspricht der landesüblichen Einstufung der Urlaubsregion
Mindestteilnehmerzahl	12 Personen
Maximalteilnehmerzahl	17 Personen
Reisedokument (Italienische Staatsbürger)	gültige Identitätskarte ohne Verlängerungsstempel

**Im Reisepreis enthalten:**

- Transfer zum Flughafen Mailand Malpensa und zurück vom Flughafen München
- Flüge Mailand Malpensa-Evenes über Oslo und zurück Evenes-München über Oslo
- Aufgabegepäck 23 kg
- Flughafen- und Sicherheitsgebühren
- 9 Übernachtungen in ausgewählten, schönen Rorbauern  
Ehemalige renovierte Fischerhütten: Jede Hütte verfügt über mehrere Schlafzimmer (4 bis maximal 6 Teilnehmer), Wohnzimmer, WC mit Dusche und Küche
- Verpflegung: Vollpension vom Abendessen am ersten Tag bis zum Frühstück am Abfahrtstag (Mittagessen in Form eines Lunchpaketes)
- Transfers, Besichtigung und Ausflüge laut Programm
- Fahrt mit dem Hurtigruten Postschiff von Stokmarknes nach Svolvær
- Erfahrene, regionalkundige Reiseleitung **Andreas Tonelli ab dem Flughafen von Evenes am Anflugtag bis zum Flughafen von Evenes am letzten Tag. Ihre Hin- und Rückreise erfolgt ohne Ihren Reiseleiter.**

**Im Reisepreis nicht enthalten:**

- alle nicht genannten Leistungen
- Alle nicht genannten Mahlzeiten, Getränke und persönliche Ausgaben
- Weitere Besichtigungen und eventuelle Eintritte
- Trinkgelder
- Reiseversicherung

Bitte beachten Sie, dass wir uns vorbehalten müssen, ggf. bis zum Reisebeginn gestiegene Kerosinzuschläge an Sie weiter zu belasten

Kranken- und Gepäcksversicherung obligatorisch.

Es empfiehlt sich der Abschluss einer Reisekomplettschutzversicherung!

Bei Reiserücktritt vor Reisebeginn werden folgende Stornokosten berechnet:

bis zum 30. Tag vor Reiseantritt:	20 % des Reisepreises
vom 29. bis 15. Tag vor Reiseantritt:	35 % des Reisepreises
vom 14. bis 8. Tag vor Reiseantritt:	50 % des Reisepreises
vom 7. Tag bis Nichtantritt der Reise:	100 % des Reisepreises

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen von Alpina Tourdolomit.

Bildrechte @Privatarchiv Andreas Tonelli